



Freie und Hansestadt Hamburg

Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Grundinstandsetzung PLS Neue Flora

LSBG/IVS 1

April 2021

Kurzbericht

Anlass der GI:

Das Parkleitsystem (abk. PLS) für das Theater Neue Flora ist 1993 gebaut worden. Die Technik ist mittlerweile veraltet und es kommt regelmäßig zu Störungen. Das PLS ist derzeit nicht mehr funktionsfähig.

Die einzelnen Schilder sind mittlerweile ausgeblichen und kaum noch zu erkennen. Der Aufwand für die Unterhaltung des PLS lässt sich wirtschaftlich nicht mehr rechtfertigen. Ersatzteile sind kaum noch erhältlich.

Hinzu kommt, dass das PLS innerhalb der Planungsgrenzen von zwei sich in Abstimmung befindenden Verkehrsplanungen liegt und einige Maststandorte deswegen versetzt werden müssen.

Bestand PLS:

Das PLS besteht aus dem Parkhaus Neue Flora und dem Parkhaus Holsten-Garage. Letzteres wird im PLS ebenfalls als Neue Flora ausgewiesen.

Weiterhin ist ein Parkplatz für Reisebusse Bestandteil des PLS.

Als Anlage 1 ist der Übersichtslageplan von 1993 beigelegt. In dem Übersichtslageplan kann die Lage der Parkhäuser bzw. des Parkplatzes, die Zufahrtsstraßen sowie die einzelnen Standorte der Wegweisenden Beschilderung entnommen werden.

Die Zufahrt zum Parkhaus Neue Flora liegt an der Alsenstraße und ist aus beiden Richtungen anfahrbar. Die Zufahrt zum Parkhaus Holsten-Garage liegt an der Holstenstraße. Grundsätzlich ist diese Zufahrt auch aus beiden Richtungen anfahrbar, jedoch erfolgt die Wegweisung ausschließlich aus Richtung Holstenplatz.

Die Zufahrt zu dem Reisebusparkplatz liegt unmittelbar am Holstenplatz im Bereich der Bahnüberführung und ist nur aus Richtung Stresemannstraße erreichbar.

Die beiden Parkhäuser verfügen über keine automatisierte Parkdatenerfassung.

Die auf den dynamischen Schildern angezeigten Zustände (Frei, Besetzt oder Geschlossen) werden vom Personal der Neuen Flora gesteuert. Der Busparkplatz wird nur statisch ausgeschildert.

Planung Neubau PLS:

Zur Wegweisung: Die Anzahl der an das PLS angeschlossenen Parkhäuser / Parkplätze bleibt unverändert. Auch die jeweilige Zuwegung (Zielspinnen) bleibt unverändert. Es wurde geprüft, ob zukünftig aus Richtung Stresemannstraße-West (als Rechtsabbieger) und Kieler Straße (Geradeaus) eine direkte Wegeführung zum Parkhaus Neue Flora (Holsten-Garage) berücksichtigt werden sollte. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wurde diese Idee verworfen, weil die Linksabbieger zum Einfahren in das Parkhaus zwei Geradeausfahrspuren, den Gehweg und die Radverkehrsanlage kreuzen müssten. Mehrere Maststandorte der Wegweisenden Beschilderung werden versetzt. Besonders im Hinblick auf eine linksweisende Wegeführung werden Schildstandorte vorgezogen, damit Linksabbieger mehr Zeit haben sich auf die entsprechenden Fahrspuren einzusortieren. Einige Maststandorte müssen aufgrund der sich in Abstimmung befindenden Verkehrsplanungen versetzt werden.

Hinweis: Die Verkehrsplanungen Veloroute 13 und Kieler Straße / Stresemannstraße (die Planungsgrenzen dieser Maßnahmen sind im Lageplan abgebildet) sind noch nicht abgeschlossen. Weil die Bautermine noch nicht feststehen und die Erneuerung des PLS zeitnah erfolgen sollte, kann auf den Straßenumbau nicht gewartet werden.

Um doppelte Arbeit am PLS zu vermeiden, wurden die Verkehrsplanungen Stand März 2021 eingesehen und abgeschätzt, ob sich im Bereich der angedachten Maststandorte wesentliche Veränderungen ergeben könnten.

Die exakte Lage der einzelnen Maststandorte wird durch eine Ortsbegehung mit der VD 51, HHVA und LSBG festgelegt. Sollte der Wunsch bestehen, dass weitere Dienststellen an der Begehung beteiligt werden, bitten wir diesbezüglich um einen Hinweis.

Variantenbetrachtung: Das Parkhaus Holsten-Garagen soll nur bei Veranstaltungen in der Neuen Flora ausgeschildert werden, da ansonsten kein Parkplatzangebot für die allgemeine Öffentlichkeit zur Verfügung steht.

- Variante 1: Eine ausschließlich statische Beschilderung. Beide Parkhäuser und der Busparkplatz würden jeweils mit einem statischen Schild pro Parkhaus ausgeschildert.
- Variante 2: Die klassische Variante die darauf baut, dass die Wegweisung zu den Parkhäusern mit dynamischen (an den Entscheidungspunkten) und statischen Schildern ausgewiesen wird. Für jedes Parkhaus ist jeweils ein eigenes Schildsegment vorhanden. Der Busparkplatz wird nur mit statischen Schildern ausgeschildert.
- Variante 3: Eine Variante, die den Weg zu beiden Parkhäusern auch mit dynamischen und statischen Schildern ausweist. Jedoch erfolgt die Ausschilderung für beide Parkhäuser nur mit einem gemeinsamen, dynamischen Schildsegment. Bei dieser Variante wäre dann nicht nur der Belegungszustand (frei, belegt, geschlossen) dynamisch, sondern auch die Pfeilausrichtung veränderbar. Zuerst würden die Besucher der Neuen Flora zum Parkhaus der Neuen Flora geleitet werden. Sobald dieses Parkhaus belegt ist, würden sich die Pfeile ändern und den Besuchern der Neuen Flora den Weg zum Parkhaus Holsten-Garage weisen. Der Busparkplatz wird nur mit statischen Schildern ausgeschildert.

Folgende Aspekte sind bei der Beurteilung der Varianten entscheidend:

- **Eindeutigkeit:** Die PLS-Schilder müssen verlässliche Informationen vermitteln. Bei Variante 1 würde Autofahrenden tagsüber suggeriert, dass in beiden Parkhäusern Parkplätze zur Verfügung stehen. Dies ist bei beiden Parkhäusern derzeit nicht der Fall.
- **Die Flexibilität:** Bei einer Wegweisung nur durch ein Segment (Variante 3), wäre es im Bedarfsfall nicht möglich, ausnahmsweise auf beide Parkhäuser zu verweisen.
- **Defekte/Störungen:** Sollte an einem dynamischen Schildsegment ein technischer Defekt auftreten, würde bei Variante 3 gar keine Wegweisung über die dynamischen Segmente erfolgen.
- **Reparatur/Unterhaltung:** Variante 1 und 2 beruhen auf dem Hamburger Standard. Variante 3 wäre für Hamburg eine Sonderanfertigung. Für Variante 3 wäre der Einkauf von Ersatzteilen voraussichtlich mit längeren Wartezeiten verbunden als bei Variante 1 und 2.
- **Die Erkennbarkeit:** Vor allem bei ungünstiger Sonneneinstrahlung lassen sich statische Schriftzüge (Variante 1 und 2) leichter lesen als Schriftzüge durch eine LED-Anzeige (Variante 3).
- **Verkehrliche Beeinträchtigungen:** Sollte die Anfahrbarkeit von einem Parkhaus gestört sein (z.B. Rückstau durch Unfall, Umleitungen) ist es ein Vorteil, wenn die Wegweisung zu einem anderen Parkhaus vorhanden ist. Dies ist bei Variante 3 nicht automatisch der Fall.
- **Ressourcen/Umwelt:** Variante 1 beansprucht im Betrieb keine Energie. Neben dem eigentlichen Energieverbrauch eines Schildes ist aber auch das Thema Parkplatzsuchverkehr zu betrachten. Bei Variante 1 würden Autofahrende die Parkhäuser tagsüber und bei Veranstaltungen ansteuern, obwohl diese geschlossen oder belegt sind. Bei Variante 3 würden alle Parkplatzsuchenden immer nur zu einem bestimmten Parkhaus geleitet auch dann, wenn sich das andere Parkhaus vielleicht auf dem direkten Anfahrtsweg befindet. Nur bei Variante 2 können Parkplatzsuchende gezielt zum nächstgelegenen, freien Parkhaus geleitet werden.
- **Kosten:** Erfahrungsgemäß sind Sonderanfertigungen (Variante 3) teurer als ein gewisser Standard. Variante 3 hätte zwar ein Schild weniger, allerdings wäre dieses Schild im Einkauf wahrscheinlich teurer.

Unter Abwägung der aufgeführten Aspekte wird die klassische Variante (Variante 2) favorisiert.

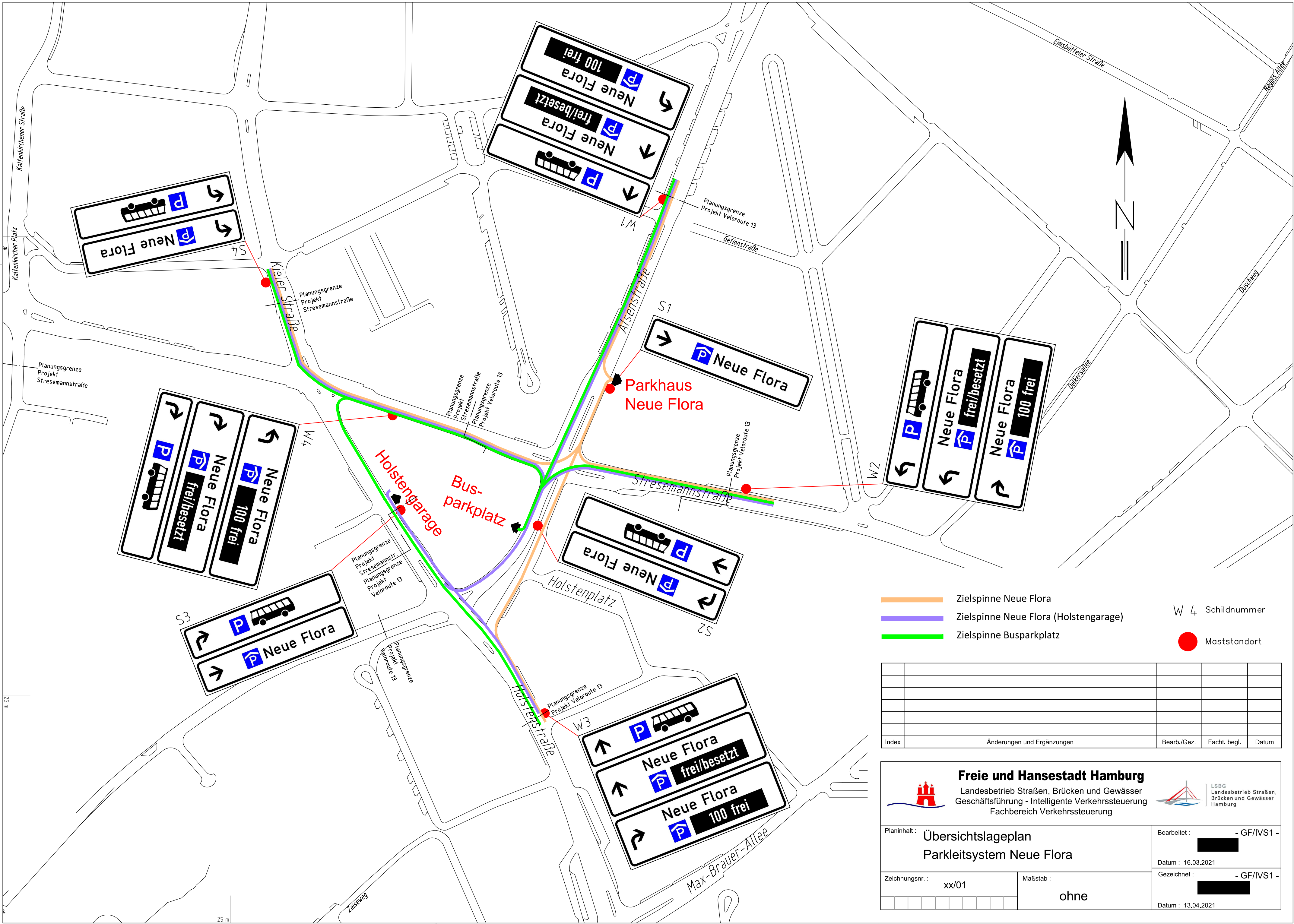
Die Darstellung auf den dynamischen Schildern wird im weiteren Planungsprozess mit den Parkhausbetreibern bzw. Eigentümern erörtert und festgelegt. Zukünftig soll auch das Parkhaus der Neuen Flora mit einer automatisierten Parkdatenerfassung ausgestattet werden.

Weiteres: Eine Umbenennung des Parkhauses Holsten-Garage (für die Wegweisung) wird nicht vorgenommen. Das Parkhaus wird weiterhin als Neue Flora ausgeschildert. Es ist fraglich, ob die Besucher der Neuen Flora ein Parkhaus mit der Bezeichnung Holsten-Garage in Zusammenhang mit der Neuen Flora bringen. Eine Umbenennung in Neue Flora I und Neue Flora II wurde ebenfalls diskutiert und als nicht sinnvoll erachtet.

Anlage 1: Übersichtslageplan vom PLS im Bestand.

Anlage 2: Übersichtslageplan gem. Planung.






- Zielspinne Neue Flora
- Zielspinne Neue Flora (Holstengarage)
- Zielspinne Busparkplatz


W 4 Schildnummer

Maststandort

Index	Änderungen und Ergänzungen	Bearb./Gez.	Facht. begl.	Datum



Freie und Hansestadt Hamburg
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Geschäftsführung - Intelligente Verkehrssteuerung
Fachbereich Verkehrssteuerung



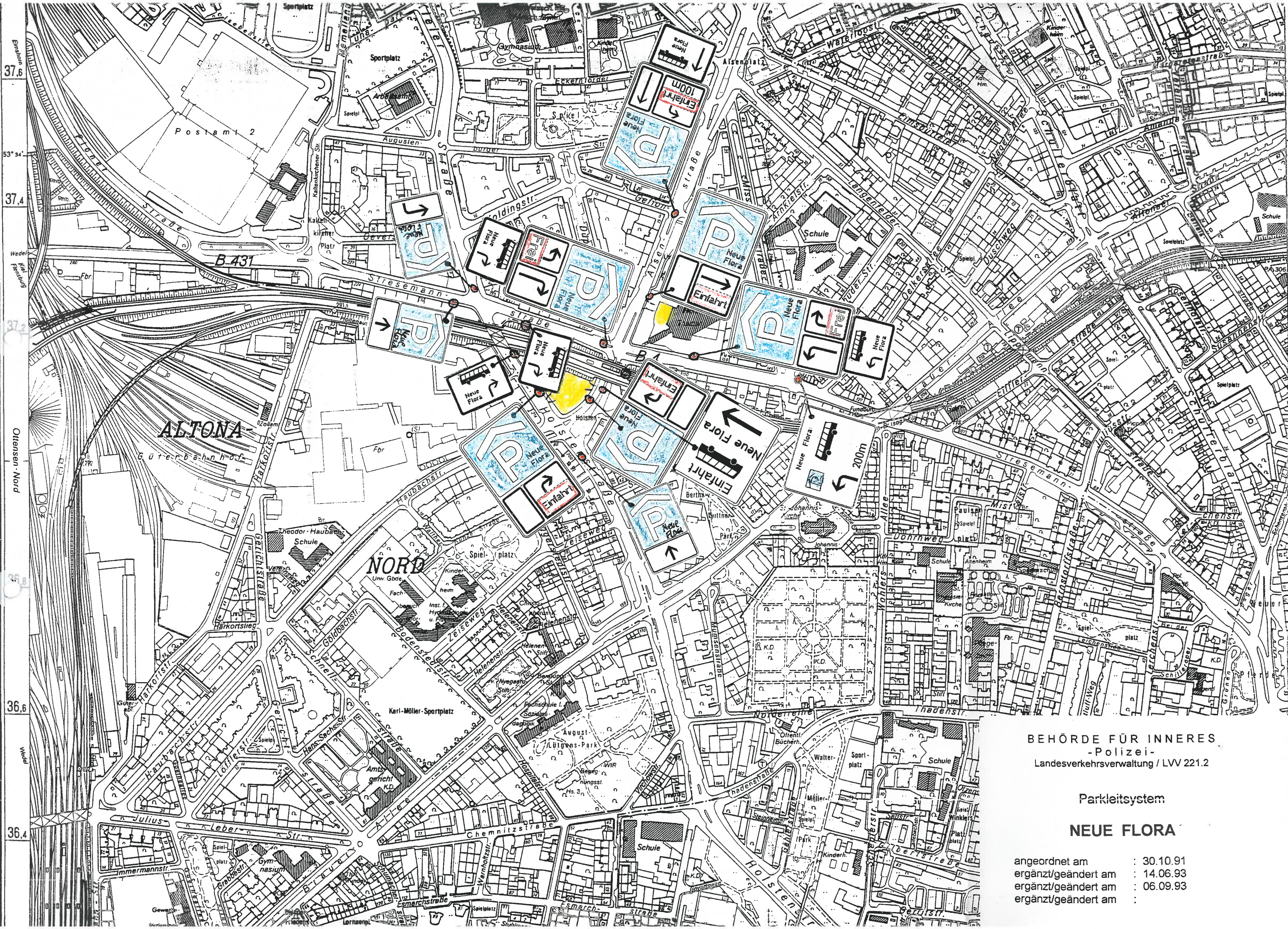
LSBG
Landesbetrieb Straßen,
Brücken und Gewässer
Hamburg

Planinhalt :
**Übersichtslageplan
Parkleitsystem Neue Flora**

Bearbeitet :
- GF/IVS1 -
Datum : 16.03.2021
Gezeichnet :
- GF/IVS1 -
Datum : 13.04.2021

Zeichnungsnr. :
xx/01

Maßstab :
ohne



BEHÖRDE FÜR INNERES
-Polizei-
Landesverkehrsverwaltung / LVV 221.2

Parkleitsystem

NEUE FLORA

angeordnet am : 30.10.91
ergänzt/geändert am : 14.06.93
ergänzt/geändert am : 06.09.93
ergänzt/geändert am :